NACHRICHTEN



Halloween in der Reithalle

Richtig was los war am Dienstagabend in der Reithalle des RV Appelhülsen. Dort fand wieder die Halloween-Party statt, die diesmal einen besonderen Stargast präsentierte: Micaela Schäfer, Model, Moderatorin und DJane legte im Baywatch-Look auf und heizte den Besuchern mächtig ein. Autogramme gab Schäfer ihren Fans auch gerne. Eine Fotostrecke findet sich auf wn.de Foto: Jürgen Weitzel

Meditative Tanzgruppe

NOTTULN. Am heutigen Freitag (3. November) fällt das meditative Tanzen aus, da die Leiterin

ten Termine im Haus Markus sind am 17. November, 1. und 15. Dezember (jeweils freitags) verhindert ist. Die nächs- von 14.30 bis 16 Uhr.

Pkw schleudert in die Böschung

aus Osnabrück befuhr am Dienstag gegen 16.15 Uhr die Autobahn 43 in Richtung Wuppertal. Vor der Ausfahrt Nottuln geriet der Pkw aus unbekannter Ursache plötzlich ins Schleudern, überschlug sich und kam Totalschaden.

NOTTULN. Eine 44-Jährige rechts im Böschungsbereich zum Stehen. Die 44-Jährige wurde schwer verletzt. Wie die Polizei mitteilt, wurde sie nach der Erstversorgung einem Krankenhaus in Münster zugeführt. An dem Ford Fiesta entstand

Herbststimmung im Venner Moor

DARUP. Bei herbstlichem Wetter und insbesondere, wenn Nebelschwaden durch das Moor ziehen, kann der Wanderer eine ganz besondere Atmosphäre erleben. Die naturkundliche Wanderung des Naturschutzzentrums Kreis Coesfeld gibt Einblicke in die einmalige Tier- und Pflanzenwelt, Geschichte und heutige Situation des Venner Moores. Dank der finanziellen Unterstützung der Gemeinde Senden kann

die Führung kostenlos angeboten werden. Die zweistündige Herbstexkursion findet am 11. November (Samstag) ab 14 Uhr unter Leitung der Diplom-Biologin Kerstin Wittjen vom Naturschutzzentrum statt. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich: ₾ 0 25 02/901 23 10. info@naturschutzzentrumcoesfeld.de). Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt ge-

DER LESERSCHNAPPSCHUSS



Apfelernte und Apfelblüte zugleich

Das Wetter hat in diesem Jahr viele Kapriolen geschlagen. Das hatte offenbar Auswirkungen auch auf einzelne Apfelbäume wie dieses Exemplar. "Obwohl er viele Äpfel trägt, hat er fast ebenso viele Blüten angesetzt und das zur späten Erntezeit", stellte unser Leser Jürgen Gerhard vor Kurzem fest und verewigte den Anblick sogleich auf einem Foto. "Eine weitere Apfelernte wird es aber in diesem Jahr sicher nicht geben. Trotzdem, wie man sieht, hat die Natur ihre eigenen Gesetze." Foto: Jürgen Gerhard

Neue Zimmerdecke in nur 1 Tag!



Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten Jetzt auch bei Facebook 📑

PLAMECO Fachbetrieb Münster, Höltenweg 97, 48155 Münster enweg (Gremmendorf) oder rufen Sie an: 0251/67499144

Eine Sache des Feelings

30. Rocknacht mit DJ-Trio

(Samstag) findet die 30. Rocknacht in Nottuln statt. Mit den drei DJs des Rockforums Nottuln - Klaus Möllers, Klaus Lipper, Robert Hülsbusch – entstand dieses Interview.

Wenn es am schönsten ist, soll man aufhören. Und Sie sind ja auch nicht mehr die Jüngsten.

Hülsbusch: Gut. Wir DJs sind schon zweimal 30 Jahre alt. Aber so lange die Rolling Stones noch über die Bühne hüpfen, machen wir auch weiter.

Möllers: Richtige Rocker bekommen zwar Falten, aber sie werden nicht wirklich alt. Der Rock'n'Roll hält jung.

Lipper: Ist doch alles eine Sache des Feelings. Nun ja, inzwischen bin ich 64, aber ben dabei, die wir noch nie bei einer Aktivwoche ist mein biologisches Alter erst kürzlich mit 48 taxiert worden. Da können wir doch locker noch mal 15 Jahre dranhängen.

Wird die 30. Rocknacht eine besondere?

Lipper: Klar – da geht die Post so richtig ab! Alle wollen feiern. Viele Besucher der Rocknacht sind seit Jahren Stammgäste, und neue den. kommen immer wieder dazu. Und diesmal brummt es richtig.

Möllers: Wir haben uns

Spielzeugmarkt in Appelhülsen

APPELHÜLSEN. Die Kolpingsfamilie Appelhülsen veranstaltet am 18. November (Samstag) von 9 bis 12 Uhr einen Spielzeugmarkt in der St.-Marien-Grundschule. Die Steverlerchen backen für die Besucher Waffeln. Rechtzeitig vor Weihnachten haben so Interessenten die Möglichkeit, gebrauchtes und gut erhaltenes Spielzeug zu erwerben. Gesucht wird Spielzeug aller Art. Beliebt sind auch Puzzle, Bücher, CDs, Fahrräder, Trecker und Bobbycars. Heiß begehrt sind Kinderküchen, Kaufläden, alles rund um die Puppe. Kommunionbekleidung und Karnevalskostüme werden auch gerne genommen. Der Veranstalter übernimmt den Verkauf. 20 Prozent des Verkaufserlöses behalten die Organisatoren für einen sozialen Zweck, 80 Prozent werden an den Anbieter ausgezahlt. Wer etwas anbieten möchte, muss die Sachen mit einem Schildchen versehen, auf dem neben der persönlichen Kennnummer auch die Preisvorstellung notiert ist. Kennnummer, Schildchen und weitere Informationen bekommen Interessierte bei: Alexa Hollen-**25** 0 25 09/ horst (blau, 9 59 03 22, alexa.hollenhorst@web.de), Angi Hüls (rot, № 0 25 09/9 94 94 07, Angi.h84@ web.de), Kathrin Reher (weiß, 25 09/ 99 52 03, berndundkathrin@t-online.de), Maren Liefländer (gelb, 🕾 0 25 09/ 99 31 53, Maren_1981@ web.de), Birgit Schwering (grün, 25 09/99 55 50, gb.schwering@web.de).

Das Team weist darauf hin, dass Verkäufer sich bis zum 16. November (Donnerstag) anmelden bzw. ihre Nummer bestätigen lassen sollen.

NOTTULN. Am 18. November einiges zum Thema 30 ausgedacht. Zum Beispiel geben wir die 30 Top-Kracher der letzten 29 Rocknächte bekannt und spielen die Top 15 aus dieser Liste. Auch unser Wirt Bernhard Denter ist dabei. In den ersten 30 Minuten ist "Happy Hour", und die ersten 30 Rockladies bekommen einen Piccolo. Dazu verlosen wir dreimal zwei Konzertgutscheine – unter anderem für ein Konzert der Toten Hosen in Köln.

> Wiederholt sich nicht zwangsläufig die Musik bei so einer Rocknacht?

Möllers: Nun – klar, dass die Rockfans auf der Tanzfläche die absoluten Top-Hits hören wollen: Deep Purple, Rolling Stones, AC/DC usw

Lipper: Aber wir haben auch immer wieder Scheiaufgelegt haben. Manchmal graben wir alte Schätzchen aus oder spielen auch brandneue Rocksongs, die gerade auf dem Markt sind. Ich selbst gebe dem Ganzen auch gerne mal eine kleine "Metalnote" mit. Die kommt dann aber stets sehr zahm daher. So haben zum Beispiel schon "Sabaton", "Doro" oder auch die "Dropkick Murphys" bei mir den Weg auf den Plattenteller gefun-

Ist das Publikum seit 15 Jahren dasselbe oder gibt es auch mal Veränderungen?



Ein rockverrücktes Trio: die drei DJs des Rockforums Nottuln (v.l.): Robert Hülsbusch, Klaus Lipper und Klaus Möllers. Foto: Rockforum Nottuln

Hülsbusch: Wir haben wie gesagt – ein Stammpublikum. Aber es kommen auch ständig neue Leute hinzu, jüngere in Rockerkutten, aber auch viele ältere der Generation Ü50/Ü60. Viele Leute kommen aus dem Umkreis des Kreises Coesfeld, aber auch aus Münster oder von noch weiter her.

da super. Da öffnen sich in Nottuln an der Rathaus-Haltestelle die Bustüren und heraus strömen unsere Fans aus Münster und dem Münsterland. Die Linie N8 grast fast das gesamte Münsterland ab.

Und die Musik - kommt die aus dem PC, wie heute üblich?

Möllers: Nein, wir legen nach wie vor richtige Scheiben auf. CDs. Ein Doppellaufwerk zum Überblenden. Aber wenn der Saal tobt, man das auch noch am nicht?!

her. Das ging nicht mehr.

Hülsbusch: Immer mal wieder bringen auch Leute CDs mit klasse Rockstücken mit. Die werden dann schon mal eingebaut.

Das Publikum bestimmt also die Setliste mit?

LIpper: Na ja, mittlerweile Lipper: Der Nachtbus ist wissen wir genau, was die Leute hören wollen und verrückt macht. Die Tanzfläche ist immer gut gefüllt. Aber wir versuchen auch immer wieder, spontane Musikwünsche einzubauen. Die zeit. meisten Wunschstücke werden in der Zeit von Mitternacht bis 2 Uhr morgens gespielt.

Möllers: Alle können auch über die Charts abstimmen. Die werden dann um Mitternacht gespielt. Schon jetzt können alle auf unserer Homepage www.rockforum-Zu Beginn hatten wir auch nottuln.de über die Charts einen Schallplattenspieler. abstimmen. Natürlich kann

springt die Nadel hin und Abend machen. Übrigens gibt es da auch immer Essensgutscheine der Gaststätte Denter zu gewinnen.

> Was motiviert drei Lehrer, ihre Freizeit für den DJ-Job zu opfern?

Möllers: Ach, Lehrer haben so viel Zeit.... (lacht). Nein, im Ernst. Wir organisieren diese Rockfete auch für uns. Legen wir nicht gerade auf, sind wir auf der Tanzfläche – mit unseren Liebsten und mit unseren Freunden. Die Rocknacht zu veranstalten, ist für uns Frei-

Hülsbusch: Und ganz nebenbei behalten wir von den Einnahmen immer etwas Geld übrig und können dies spenden. Vielen wohltätigen Organisationen in Nottuln und darüber hinaus konnten wir in der Vergangenheit Geld für ihre wichtige Arbeit geben.

Lipper: Ist doch klasse,

